

Tage, die immer gleich sind... oder doch nicht?

KAPI 6 Is in Arbeit!

Von abgemeldet

Kapitel 1: Vorstellung

Hallllllloo!

Meine 2. FanFic ist da! Diesmal schnapp ich mir Missile Happy! Da Kiritani-sensei sich ja SOOO viel Zeit lässt, muss ich wohl die Fortsetzung anfangen zu schreiben. Diese FF handelt mit den gleichen Personen, also da ist nix dran rumgefeilt. Alles wie gehabt!

Achso: "....." - wenn jemand spricht

°.....° - wenn jemand denkt

(.....) - Erklärungen

(...(…)...) - Erklärungen in den Erklärungen ^^

[.....] - nervende Komennts meinerseits!

,.....' - Geräusche

Ein Tag wie jeder andere

"Mikako!! Komm aufstehen!!" rief Ro mal wieder im Schulstress. Ro und Mikako waren jetzt schon 1 und ½ Jahr zusammen. Die Strapazen die sie durch machen mussten nehmen auch jetzt kein Ende. Mikako steht wie immer auf dem aller letzten Drücker auf und Ro muss sich das eben gefallen lassen. Mikakos Schwester Megumi ist mit Ros Bruder Sei verheiratet und haben ein Mädchen. Sie heißt Miharu und ist inzwischen 2Jahre alt. Teru -Ros jüngerer Bruder- hat noch immer keine Freundin gefunden. Er ist aber heimlich ein bisschen in Mikako verliebt, würde es aber nie und nimmer zu geben. Seki hat auch einen Freund, er heißt Nida.

Ro hat wenig Zeit für Mikako, aber sie sagt dennoch: "Ach wo! Hauptsache Ro kann für seine Ausbildung lernen!" Ro weiß, dass Mikako sich alleine gelassen fühlt und deswegen versucht er so schnell wie möglich zu Hause zu sein. Ansonsten bedroht Megumi ihn. Sie würde sich nie verzeihen, wenn "ihre kleine Schwester" angefasst werden würde. Doch jetzt ist das Verbot halbwegs aufgehoben worden aber Ro rührt Mikako nicht an. Trotzdem ist er scharf auf sie und küsst und umarmt sie auch. Ansonsten.....nichts! Diese Einstellung findet Megumi aufrichtig und erwachsen.

Mikakos Kochkünste sind unverbesserlich, so sagt Ro immer, Mikako arbeitet noch im Restaurant ihres verstorbenen Vaters, bei Aoi. Der pisackt Mikako und sie lässt sich

das auch noch gefallen. Ro fährt Mikako auch jeden Tag mit dem Fahrrad zur Schule.
[Gibt's sonst noch was zu sagen??]

"Ich komme ja schon..." rief Mikako die Galerie herunter. °Er sieht immer so erwachsen aus in seiner Schuluniform.° Total verträumt rannte sie nichts wissend gegen Ro. "Na? Immer noch nicht wach?!" fragte Ro belustigt. "E-Entschuldigung...!" sagte sie und wollte schnell ins Bad rennen, da sie einen tomatenähnlichen Kopf hatte.

°Ist sie nicht süß? Mein kleiner Unschuldengel...°

Nach 10 Minuten stand Ro neben dem Fahrrad und Mikako setzte sich auf den Sattel. "Ro, warum lässt du mich nicht alleine zur Schule gehen?" fragte Mikako und Ro antwortete "Naaa... Ich müsste ja Angst haben, dass du vom Fahrrad fällst, dass du zu spät zur Schule kommst, dass dich jemand vom Fahrrad schubst, naja ist ja das gleich als wenn du vom Fahrrad fällst! Aber du könntest auch ..." "Ja, Ja! Ist ja gut! Fahr mich zur Schule!" rief Mikako und forderte ihn auf los zu fahren.

Sie rasten gerade an einem schönen Sommermorgen unter einer grünen Allee vorbei, als Mikako vor Glück zu Ro rief "LOOOOSS, fahr schneller!" "Scheiße... mir braust du nicht die Ohren voll jammern, wenn du zu spät kommst!" rief Ro und schaltete auf den 27. Gang. Auf einmal fuhren sie so schnell, dass sich Mikako an Ros Hemd fest krallen musste, um nicht vom Fahrrad zu fallen. "Du wolltest es ja so!" rief Ro und musste innerlich grinsen. Seine Mikako klammerte sich an ihm fest. °Schönes Gefühl... Sie duftet so schön nach Blumen...°

An der Schule angekommen:

"Also, bis heut' abend!" sagte Ro und fuhr zurück in die Richtung, wo sie herkamen. "Ja... Bis heut' abend..." sagte Mikako [ich hab doch eben tatsächlich Chiaki geschrieben... anstatt Mikako, Chiaki... >_< *schnell weg mach*]

"Mikako, ich muss dir unbedingt sagen, was eben passiert ist!" wurde sie aus den Gedanken gerissen. Seki nahm sie (wie früher) an die Hand und schleppte sie auf den Schulhof. "Was ist denn, Seki...?"

"Wir kriegen eine neue Schuluniform!" rief Yuna schon von weitem. "WAS?!" rief Mikako erstaunt und rannte zu Yuna. "Hey! Das ist gemein, Yuna! Das wollte ich ihr sagen!" rief Seki und rannte zu den beiden.

"Und wie sieht sie aus??" fragte Mikako und Seki antwortete "Das wissen wir noch nicht! Der Lehrer hat gesagt, dass sie es noch nicht verraten!" "Och, Schade!"

,GOOOONNNG' "Der Unterricht beginnt! Alle Schüler begeben sich bitte in ihre Klassenräume!"

Die 1. Stunde hatte die 10. Klasse Mathe

"Ok! Ich bitte jetzt Kysaro an die Tafel um die Aufgabe zu erklären und auszurechnen!" sagte der Lehrer, als die Stunde begann. Sie ging an die Tafel und

,GOOOONNNG' nun war die Schule aus und Mikako verabschiedete sich von ihren Freundinnen. Auf dem Weg zu Aoi, überlegte sie ob sie nicht mal was neues zum Kochen ausprobieren könnte. Von weitem sah sie schon das Restaurant und deswegen rannte sie schneller. Völlig aus der Puste öffnete sie die Tür "Zum Ei" [heißt das so?] und wurde gleich von Aoi begrüßt. "Mika-chan, du musst dich beeilen! In einer ¼ Stunde kommen die Gäste. Die wollen schließlich in der Mittagspause was zu Essen!" "Ja, ich beeile mich schon!" und rannte in die Küche, zog sich die weiße, lange "Koch-Jacke" an und rannte wieder mit dem Einkaufszettel und einem Beutel aus dem Restaurant.

(Info: Sie muss einkaufen gehen, damit sie Essen fabrizieren können. Die Kochschürze sieht genauso aus, wie die von Aoi!)

Auf dem großen Markt kaufte sie wie immer zuerst bei der alten, netten Dame ein, die das Gemüse verkauft. Dann kaufte sie noch bei den anderen Ständen ein, bis sie schließlich der Sack voll war. Mit einer 7kg schweren Last schleppte sie sich wieder zu Aoi. Auf den Weg dorthin begegnete sie Teru. Der gerade in den schönen, klaren blauen Himmel schaute. Mikako tat es ihm nach und so bemerkten sie nicht, dass sie auf einander zu steuerten. ‚WUMMMMMMM‘ und da war es schon passiert.

"Man, kannst du nicht aufpassen?!" riefen beide und als sie sich anschauten, mussten beide lachen. "Mikako, man schaut immer nach vorne, wenn man geht!" sagte Teru(rin) ^^. "Du musst es ja gerade sagen!" sagte Mikako und zeigte mit dem Finger auf ihn. "Hey! Ist schon gut! Ich helf dir mal mit den Einkäufen" sagte er und hob damit zuerst den Reis auf. [Also er war in der Tüte verpackt! XD] Als wieder alles im Beutel war^^, trug diesmal Teru die Taschen. "Oh, vielen Dank!" sagte Mikako und ging dann neben ihn her. "Du sag mal, Terurin! Warum bist du eigentlich hier? Ich meine, warum bist du nicht in der Schule?" fragte Mikako. "Ach weiß nicht..." sagte Teru gelangweilt. "Tolle Antwort!" rief sie und rannte dann nach vorne. "Wasn nun?" "Komm, ich muss mich beeilen!" sagte sie und Teru rannte ihr dann auch hinterher.

"Bin wieder da-ha!" rief Mikako in die Küche hinein und sah einen bruzelnden Aoi [nicht wortwörtlich nehmen] stehen. "Da bist du ja!" Er nahm ihr die Tüte aus den Händen und grinste. "Ist irgendwas?" fragte Mikako. "Haste etwa Ro nen Laufpass gegeben und dir nen neuen besorgt?" fragte Aoi mit einem immer breiter werdenden Grinsen. "Wie..." Mikako drehte sich um und sah, dass Teru in die Küche hinein lugte. "N-Nein! Du bist echt gemein! [reimt sich XD] Das stimmt überhaupt nicht! Das weißt du ganz genau!"

"Hi hi hi hi hi" lachte Aoi und machte sich wieder an die Arbeit. Teru, der von dem Ganzen nichts mitbekam, schloss wieder die Tür. "Mikako, du kannst schon mal die Tische decken!" rief Aoi und Mikako holte das Besteck heraus. "Ja-ha!" und dann klingelte es schon (Die Restauranttür) und die ersten Gäste traten herein.

Um 19Uhr:

Teru saß schon eine ganze Weile auf einem Stuhl und schaute Mikako bei der Arbeit zu.

Doch auf einmal stand er auf und rief Mikako zu "Ich hab ganz vergessen noch Hausaufgaben zumachen! Wir sehen uns dann.". "Ok!" sagte Mikako und bediente weiter die Gäste. Und weg war er.

°Was Ro wohl gerade macht? Er wollte mich doch um ¾ 7Uhr abholen!°

"Ok, Mikako! Für heute machen wir Schluss!" rief Aoi nachdem alle Gäste nach Hause gingen. "Ist gut!" sie band sich die Schürze ab und wollte die Tür aufmachen, als Aoi rief -er wusch gerade mit einem Lappen die Theke sauber- "Wollte Ro dich nicht abholen?"

"Äh... ja schon, aber wahrscheinlich muss er wieder länger in der Uni bleiben..." sagte Mikako traurig. "Wenn du kurz wartest, kann ich dich auch nach Hause fahren!" sagte Aoi und band sich wie Mikako auch die Schürze ab. "Nein, nein! Schon gut! Ich gehe lieber alleine!" mit diesen Worten ging sie aus der Tür und rannte in die Dunkelheit.

°Hoffentlich komm ich schnell nach Hause.°

Meine Finger... ~o~

So, das wars erst mal! Wer will, dass ich weiterschreibe sollte mir das Schreiben! [hört sich komisch an!] Denn wenn niemand das hier lesen will, brauch ich ja auch nicht den Rest hochladen. [von wegen Rest... Dieses eine Kapi hab ich nur aus Langeweile geschrieben...]

Also, ich muss das nächste Kapitel erst noch schreiben!

E-mails an: maximoon86@yahoo.de

Komments würd ich mir echt wünschen! Könnt ihr mir dann sagen, was euch gefallen hat, oder nicht? (Klar die Romantik fehlt, aber im nächsten Teil kommt sie volle Pulle ><)

Bis irgendwann, euer Mäxchen!

Knuddell und Knnuff